

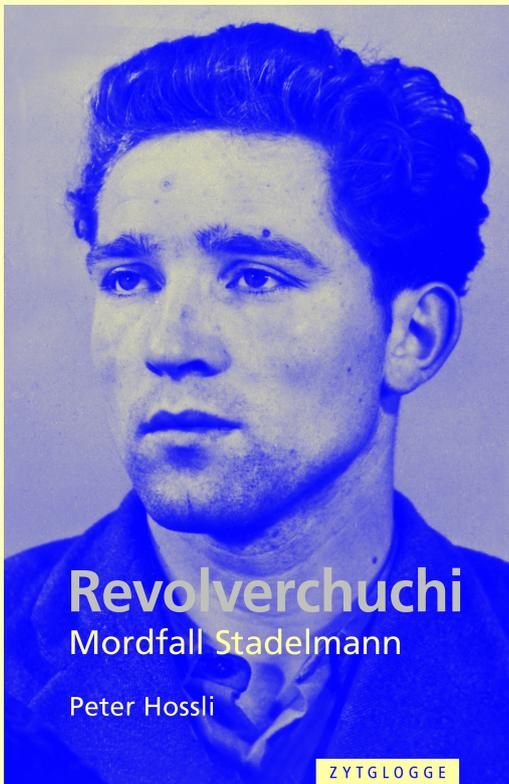
Buchbesprechung

Mittwoch, 16. September 2020, 19.30 Uhr

Aula Schulhaus Tannenweg, Würenlingen

PETER HOSSLI

„REVOLVERCHUCHI“



Der Mord an einem Aargauer Handelsvertreter erschüttert 1957 die Schweiz. Anhand erstmals zugänglicher Gerichtsakten hat Autor Peter Hossli eine packende Milieu- und Gesellschaftsstudie geschrieben. In seinem Tatsachenroman „Revolverchuchi“ schildert er den Raubmord, hinter dem eine grosse Liebesgeschichte steht und dessen Opfer später als Wasserleiche in der Reuss gefunden wird. Als Haupttäter verurteilt wird Gipser Max Märki (1931 – 1996), der sich nach verbüsster Strafe in Würenlingen niederliess.

Peter Hossli, bekannt als Fernsehmoderator, wird nicht nur vorlesen, sondern dem Publikum vor allem davon erzählen, wie das Buch entstanden ist; von der ersten Idee bis zur umfangreichen Recherche.

Buchungen sind für diese Veranstaltung nicht mehr möglich.

Türöffnung 19.00 Uhr

Abendkasse

Eintritt 15.-

Vorverkauf

online ab sofort

Unterstützt durch



Die Kulturkommission der Gemeinde Würenlingen

AARGAUER
KURATORIUM

fischer^d

